

# Sauberkeit in den Klassenräumen

Beitrag von „flocker“ vom 3. September 2009 20:47

Hallo zusammen,

aufgrund einer extrem heiklen Angelegenheit möchte ich mal wissen, wie die Zustände an euren Schulen/Klassenräumen sind...

Nach einem Schulwechsel und damit verbunden einem neuen Klassenraum bin ich bzgl. der Klassenraumgestaltung und Sauberkeit äußerst entsetzt. nachdem ich zwei Jahre an einer 10 Jahre alten Schule gearbeitet habe, an der es strengstens verboten war, mit Tesa etwas an die Wände zu kleben, sah diese Schule von innen auch entsprechend aus. Große Seitentafeln (magnetisch), Kork-Pinnwände, mehrere Metallschienen zum Bilderaufhängen etc erleichterten das schmücken des Klassenraumes mit Kinderarbeiten oder Plaketen o.ä. Die Wände waren natürlich nach 10 Jahren nicht strahlend weiß, allerdings in einem "normalen" ansehnlichen - nicht allzu stark verschmutztem Zustand.

Nun bin ich an einer Schule, die 30 (oder mehr) Jahre alt ist und ich schätze in diesen Jahrzehnten wurde kein einziges Mal gestrichen. Aluwände, Betonwände, verputzte Wände, Fensterfronten - allesamt gleichermaßen verschmutzt, verdreckt, ranzig, muffelig - schlicht UNZUMUTBAR. Die Aluwände (Trennwände zum Flur) sind voller Wasserspritzer (Tafelkreide, wasserfarbenspritzer der Kinder) und Tesarückstände. Die verputzte Wand ist voller Flüssigkleberreste (man sieht genau, dass großflächig an der Wand was angebracht wurde), Korkplatten abgerissen und ausgefranst und dicker schwarzer Dreck auf allen Wänden.

Und jetzt kommt das schlimme: Angeblich war in den Sommerferien die Grundreinigung!!!!!!!!!!!!!! Ich verstehe ja, dass eine Grundreinigung nicht alles schaffen kann, aber sowas habe ich noch nie erlebt! Anscheinend ist es stillschweigende Übereinkunft, dass die Kollegen für ihren Klassenraum zuständig sind. Die Kinder stellen täglich die Stühle hoch (aber auch nicht alle, die Drehstühle sind zu schwer, die werden nur zur Seite geschoben) und der Boden wird BEI BEDARF gereinigt. Ich war nun fast täglich da, als mittags die Putzfrau kam, und sie hat den Müll geleert. Fertig. Das kann es doch nicht sein, oder???

Soll ich mich hinstellen, bewaffnet mit scheuermilch, Chlorix, essigreiniger und Ganzkörperschutzanzug und die Klasse scheuern??? Ja, es ist ok, wenn ich viel Material da stehen habe, dann erwarte ich nicht, dass es wöchentlich abgestaubt wird. Aber diese zentimeterdicke Dreckschicht an Wänden, Schränken und Türen, das muss doch nicht sein. Oder doch?

Soll ich/muss ich selber putzen, um mich halbwegs wohl zu fühlen? Wie wird das bei euch gehandhabt?

Habe ich da falsche Erwartungen? Bin ich bislang zu verwöhnt gewesen? Ich habe wirklich noch nie eine Schule erlebt, die sooo schmutzig aussah (- im Übrigen - es gibt noch nicht mal ne Lehrertoilette...)